UR FOG

FAST PUMP PRO PLUS

INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG



FAST 6000 **PUMP** PRO PLUS WIDE

DEUTSCHES HANDBUCH

WARNUNG!

Alle UR FOG-Vernebelungssysteme dürfen nur mit Flüssigkeiten der Marke UR FOG verwendet werden. Die Verwendung von Flüssigkeiten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von UR FOG srl ist strengstens untersagt.

INHALTSVERZEICHNIS

01	Lieferumfang	S. 2
02	Produktvorstellung	S. 3
03	Einsatzbedingungen und Warnhinweise	S. 3
04	Installationshinweise für nebelsysteme	S. 4
05	Technische Daten	S. 5
06	Aktivierung des Systems	S. 6
07	Netzversorgung und Anschlüsse	S. 7
08	Beschreibung der eingangs- und Ausgangsanschlüsse	S. 8
09	Anschlussbeispiele	S. 10
10	Bedeutung der front-LEDs	S. 13
11	Einstellung der Auslösungsdauer und Nebelflussrichtung	S. 14
12	Anti-sabotage Düse	S. 15
13	Installation, Austausch und Zurücksetzung	S. 16
14	Wartung	S. 17
15	Zurücksetzung nach fehlerzuständen	S. 19
16	Defekte und mögliche lösungen	S. 20
17	Garantie	S. 22
18	Wartung	S. 23

Durch das Aufbrechen der Sicherheitsetiketten am Produkt werden die Nutzungsbedingungen automatisch akzeptiert.

01 LIEFERUMFANG

Im Lieferumfang enthalten:

1. Die Maschine Fast 6000 PUMP PRO PLUS WIDE
2. Ein Etikett, das auf das Vorhandensein des Geräts hinweist
3. Eine Installations- und Bedienungsanleitung.

02 PRODUKTVORSTELLUNG

Vielen Dank für den Einkauf eines UR Fog-Produkts.
Die patentierten technologischen Innovationen wie das Flüssigkeitseinspritzsystem und das Heizsystem machen die FAST-Nebelgeneratoren zu den besten Nebelgeräten mit der höchsten Leistung auf dem Sicherheitsmarkt.

- **Einfach**: Das Gerät ist leicht zu installieren und kann in jedes bestehende Alarmsystem integriert werden.

03 EINSATZBEDINGUNGEN UND WARNHINWEISE

Der von UR Fog erzeugte Nebel verursacht bei kurzzeitigem Aufenthalt in einem benebelten Raum keine besonderen Probleme oder Verletzungen, sofern das System gemäß den Herstellerempfehlungen verwendet wird.
Der erzeugte Nebel ist von einer autorisierten internationalen Zertifizierungsstelle als sicher für Mensch und Tier zertifiziert und hinterlässt nachweislich keine Rückstände.
UR Fog-Systeme sind gemäß den europäischen Gesetzen und Vorschriften zertifiziert. Für die in bestimmten Ländern erforderlichen Zertifizierungen ist der jeweilige Vertriebshändler verantwortlich.
Die Zertifizierungsdokumente können per E-Mail an **support@urfog.com** angefordert werden.
Der Hersteller übernimmt keine Garantie für die Verwendung des UR Fog-Systems in Gegenwart von Gegenständen, die durch den Kontakt mit Substanzen auf Glykol-, Wasser- und Alkoholbasis beschädigt werden könnten. Mitarbeiter, die Nebel ausgesetzt sein könnten, müssen vorab gewarnt und auf Allergien gegen die oben genannten Substanzen untersucht werden. Zum Zeitpunkt der Drucklegung dieses Handbuchs wurden keine allergiebedingten Probleme festgestellt.
UR Fog haftet nicht für Schäden oder Nutzungsbedingungen, die nicht vor der Installation der Produkte schriftlich angefordert und genehmigt wurden.
Informationen zu Nebelfluid finden Sie im Sicherheitsdatenblatt des UR Fog-Flüssigkeit auf der Website **www.urfog.com**. Lesen Sie es sorgfältig durch.
Suchen Sie einen Arzt auf, wenn Sie Nebelflüssigkeit verschluckt haben oder nach Augen- oder Hautkontakt eine Reaktion auftritt.
Waschen Sie die Flüssigkeit sofort mit Wasser und Seife aus. Halten Sie sich nicht längere Zeit in einem mit Nebel gefüllten Raum auf.
Verwenden Sie keine Nachfüllpackungen, die nicht von UR Fog empfohlen werden, und versuchen Sie niemals, sie wieder aufzuladen. Sie sind nur zum einmaligen Gebrauch bestimmt. Beachten Sie die nationalen Vorschriften zur Entsorgung leerer Beutel.
Bewahren Sie UR Fog Nachfüllpackungen außerhalb der Reichweite von Babys und Tieren auf. Die Düse kann heiß sein und bei Berührung Verbrennungen verursachen.
Schauen Sie nicht direkt in die Düse.
Verwenden Sie UR Fog-Produkte niemals für andere Zwecke als den Schutz vor Diebstahl oder Raubüberfällen (Ihr Sicherheitsberater berät Sie zu den Einsatzbedingungen im Falle eines Raubüberfalls). Verwenden Sie niemals andere Nebelflüssigkeiten und geben Sie keine anderen Substanzen in die Nachfüllpackungen. Bewahren Sie geladene UR Fog-Geräte nicht in Fahrzeugen auf und transportieren Sie UR Fog-Geräte nicht früher als 24 Stunden nach der Abschaltung. Während des Transports darf das Gerät nicht scharfgeschaltet sein.

04 INSTALLATION TIPS FOR FOGGING SYSTEMS

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise zur Installation von UR Fog:

1. Dieses Gerät ist nicht für die Benutzung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnissen bestimmt, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder in die Benutzung des Geräts eingewiesen.
2. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit diesem Gerät spielen.
3. Die Maschine muss so installiert werden, dass Fluchtwege nicht blockiert werden.
4. Stellen Sie sicher, dass der Nebel die Sicht in der Nähe von Treppen, Treppenabsätzen und beweglichen Objekten nicht einschränkt, da dies zu Stürzen, Verletzungen oder Personenschäden führen kann.
5. Schauen Sie nicht direkt in die Düse. Geben Sie keine anderen Substanzen in die Beutel.
6. Die Düse kann hohe Temperaturen erreichen. Berühren kann zu Verbrennungen führen.
7. Halten Sie sich nicht näher als 1 Meter an der Maschine auf, wenn UR Fog Nebel erzeugt.
8. Halten Sie sich nicht näher als 50 cm an der Düse auf, wenn UR Fog scharfgeschaltet ist.
9. Melden Sie den Test von UR Fog unbedingt der Feuerwehr in Ihrer Nähe, um Fehlalarme zu vermeiden.
10. Bringen Sie Warnhinweise an den Fenstern an, die auf das Vorhandensein von UR Fog hinweisen.
11. Melden Sie die Installation der Feuerwehr in Ihrer Nähe und gegebenenfalls anderen Institutionen.
12. Es ist notwendig, einen externen Schalter anzubringen, um den Nebelgenerator vom Alarmsystem zu trennen. Dieser sollte vor der Wartung aktiviert werden, um zu verhindern, dass z. B. Eingangstests den Nebelgenerator aktivieren.
13. Richten Sie den Nebelstrahl niemals auf ein Objekt oder eine Wand, das weniger als 2 Meter entfernt ist. Erhöhen Sie nach Möglichkeit den empfohlenen Mindestabstand. Dank der Strahlkraft erreicht UR Fog in den ersten 3 Sekunden ab Installationsort mehr als 10 Meter.
14. Stellen Sie das Schussintervall zwischen dem in der Schusstabelle angegebenen Minimum und Maximum ein. Vermeiden Sie ein Überschießen, auch wenn der erzeugte Nebel trocken ist und in der Regel keine Rückstände hinterlässt. Ein Schuss, der die empfohlenen Sekunden weit überschreitet, kann zu Rückstandsproblemen im Raum führen.
15. UR Fog bleibt dank des Isolationssystems, das die Leistung aufrechterhält, bis zu 2 Stunden und 30 Minuten ohne 230-V- oder 120-V-Netzstrom wirksam.
16. Installieren Sie die Maschine in einer Höhe von ca. 2,5 Metern, um mögliche Manipulationen zu vermeiden.
17. Installieren Sie die Maschine mit einer maximalen Neigung von 20°.
18. Bewegen Sie die Maschine nicht, solange sie noch heiß ist.
19. Das Hauptgehäuse von UR Fog, dessen Heizsystem in einem Metallrahmen untergebracht ist, darf nur von autorisierten Servicezentren geöffnet werden. Öffnen oder berühren Sie die Isolierung nicht, bevor UR Fog 24 Stunden lang ausgeschaltet ist. Das Innere kann sehr hohe Temperaturen erreichen.
20. Schalten Sie die UR Fog-Maschine nicht ein, bevor die Installation abgeschlossen ist.
21. Setzen Sie zum Schluss den Beutel ein und überprüfen Sie die Manipulationsschutzfunktion.
22. Testen Sie das System nach Abschluss der Installation unbedingt.
23. Nach der Aktivierung von UR Fog dauert es mindestens eine Stunde, bis die für die Nebelausbreitung erforderliche Mindesttemperatur erreicht ist.
24. Installieren Sie UR Fog so, dass keine Hindernisse davor sind, die die Nebelausbreitung behindern könnten.
25. Die Außentemperatur von UR Fog kann von Raumtemperatur auf 50 °C schwanken.
26. Die Spitze eines Litzenleiters sollte nicht an Stellen weichgelötet werden, an denen der Leiter Kontaktdruck ausgesetzt ist.
27. Die UR Fog-Maschine darf keinem Spritz- oder Tropfwasser ausgesetzt werden.
28. Fordern Sie UR Fog oder seine Vertriebspartner auf, an Installationskursen teilzunehmen, um eine optimale Installation der Geräte zu gewährleisten.
29. Der Inhalt des Beutels ist mechanisch vorgegeben und kann Abweichungen von +/- 10 % aufweisen.

* Industriestandard wie bei anderen Herstellern	**FAST 6000 PUMP PRO PLUS WIDE**
Gewicht ohne Flüssigkeitsbeutel und Akku	52 Kg
Maximaler Nebelausstoß in einem einzigen Schuss	2000 m^3
Gesamte Nebelauslösungskapazität bei voller Nachfüllung	7000 m^3
Nachfüllkapazität	1 x 4000 ml
Autonomie ohne Netzstrom	ca. 3 Studen
Maximale Leistung des Heizsystems	600 W
Durchschnittliche Leistungsaufnahme beim Heizen	500 W
Aufheizzeit	ca. 2,5 Studen
Durchschnittliche Leistungsaufnahme	80 W
Empfohlener Akku-Typ	Pb 2 Ah 12 V
Anti-sabotage (Tür)	Schraube an Erde
Abreiß- und Rutschfestigkeit	Accelerometer

Das „Leer"-Signal bedeutet nicht nur, dass der Beutel leer ist, sondern weist auch darauf hin, dass das System mindestens 35 Sekunden lang geschossen hat.
Aus diesem Grund ist es sehr wichtig, die Zurücksetzung ("Reset") nur dann durchzuführen, wenn Sie den Beutel tatsächlich austauschen, da sonst die Sekundenzählung verloren geht.

WARNUNG:

- **Eine gelöste Hülse kann zum Herunterfallen führen.**
- **Trennen Sie die Maschine nicht unmittelbar nach dem Schuss.**
- **Wechseln Sie die Akku alle zwei Jahre.**
- **Wechseln Sie den Beutel, sobald die Leermeldung erscheint.**

06 AKTIVIERUNG DES SYSTEMS

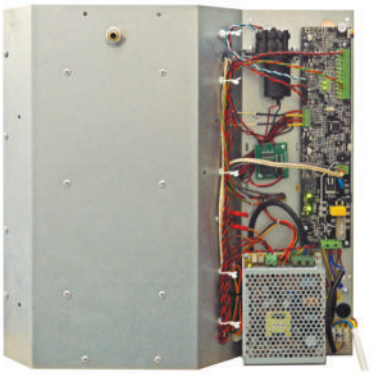
Es wird immer empfohlen, den Nebelgenerator an einer Wand zu befestigen, auch wenn er auf einer ebenen Fläche steht. Die optionale Halterung, die hauptsächlich für die Deckenmontage empfohlen wird, vereinfacht die Standardmontage, indem sie die Nutzung von rückseitigen Löchern zur Kabeldurchführung ermöglicht. Denken Sie daran, eine Schraube in das Befestigungsloch im Taschenfach zu stecken.
Stellen Sie stets sicher, dass die Halterung oder die Stellfläche für das Gewicht der Maschine geeignet ist.
Es wird empfohlen, die Maschine nicht hinter Wänden in einem begrenzten, geschlossenen Bereich ohne ausreichende Belüftung zu installieren, um eine mögliche Überhitzung zu vermeiden.

ACHTUNG: Um Verletzungen zu vermeiden, befestigen Sie die Nebelmaschine bitte gemäß der Montageanleitung sicher an der Wand. Bei einer Montage hinter einer Wand kann eine Düsenverlängerung von 7 cm angefordert werden.

Nachdem Sie die Maschine aus der Verpackung genommen haben, lösen Sie die beiden Schrauben, die die rechte Seitenwand befestigen, und nehmen Sie sie ab. Entfernen Sie die Manipulationsschraube und die Gehäuseschrauben von innen. An diesem Punkt können Sie das Frontgehäuse abnehmen und die elektronische Schaltung (im Folgenden PCB genannt) sehen.

Um das Seitenfach zu öffnen, müssen Sie die Tür des Beutelfachs abnehmen, die Frontschale abnehmen und die darunterliegenden Schrauben lösen. Die Schraube unten links an der Tür des Beutelfachs ist länger als die anderen und aktiviert durch ihr Lösen den Antisabotageausgang.

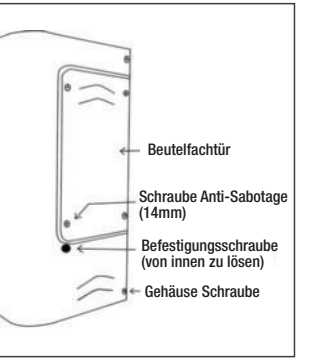
Es wird empfohlen, das Vernebelungssystem Pump 6000 WIDE vertikal zu installieren. Für eine horizontale Installation ist eine spezielle Ausführung erforderlich. Beachten Sie unbedingt die Installationsanweisungen.







Nachdem die Schraube richtig positioniert wurde,
gibt die Maschine 4 Pieptöne aus und deaktiviert den Antisabotageausgang.



07 NETZVERSORGUNG UND ANSCHLÜSSE

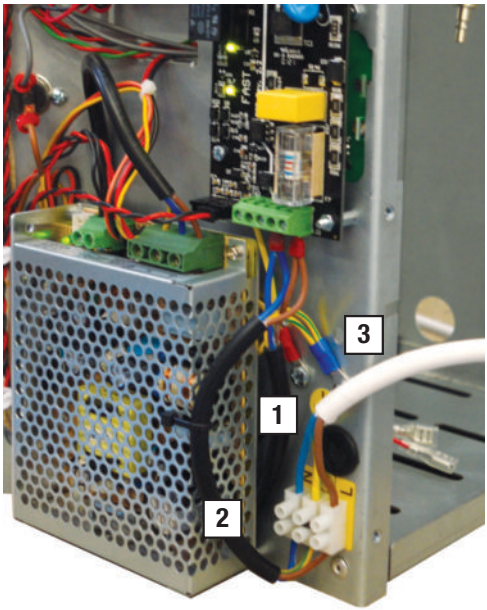
Die Nennleistung des Heizelements beträgt 600 W. Zu Beginn beträgt die Leistungsaufnahme etwa 500 W und sinkt nach einigen Minuten auf einen durchschnittlichen Verbrauch von etwa 110 W.

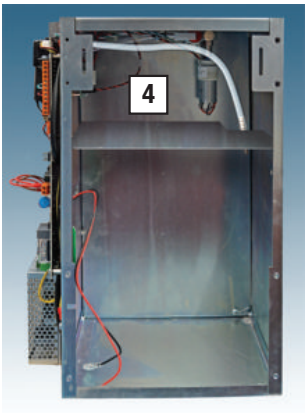
Verwenden Sie keinen Wechselrichter oder keine USV, wenn Sie nicht sicher sind, dass diese eine echte Sinuswelle erzeugen und nicht nur eine nachgebaute.
Bitte erkundigen Sie sich beim USV-Hersteller nach den entsprechenden Merkmalen, bevor Sie mit dem Anschluss fortfahren.

- Die maximale Stromstärke des Systems beträgt 6 A bei 120 V bzw. 3 A bei 230 V.
- Der Anschluss an das 230-V-Stromnetz muss von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden.
- Schließen Sie das Gerät erst nach Abschluss der Installation an das Stromnetz an.
- Der Erdungsanschluss muss angeschlossen werden.

BITTE BEACHTEN SIE: WIE ALLE AN DAS STROMNETZ ANGESCHLOSSENEN GERÄTE, DIE INSTALLIERT WERDEN MÜSSEN, IST DIE EINHALTUNG DER VORSCHRIFTEN DES LANDES ERFORDERLICH, IN DEM SIE INSTALLIERT WERDEN.
Informationen zu Querschnitt und Art der Leitungen, Sicherungen, Eignung der Materialien für den jeweiligen Installationsort usw.

FALLS DIE SICHERUNG AUSGETAUSCHT WERDEN MUSS, VERWENDEN SIE NUR SICHERUNGEN MIT DEN FOLGENDEN SPEZIFIKATIONEN:
- **FÜR 230 V NETZSPANNUNG: QUARZGEFÜLLTER KERAMIKKÖRPER, REF. EN60127-2-3/DIN41660, 6,3 A, H 1500 A (BEISPIEL OMEGA GT520231)**
- **FÜR 120 V NETZSPANNUNG: QUARZGEFÜLLTER KERAMIKKÖRPER, REF. EN60127-2-3/DIN41660, 10 A, H 1500 A**



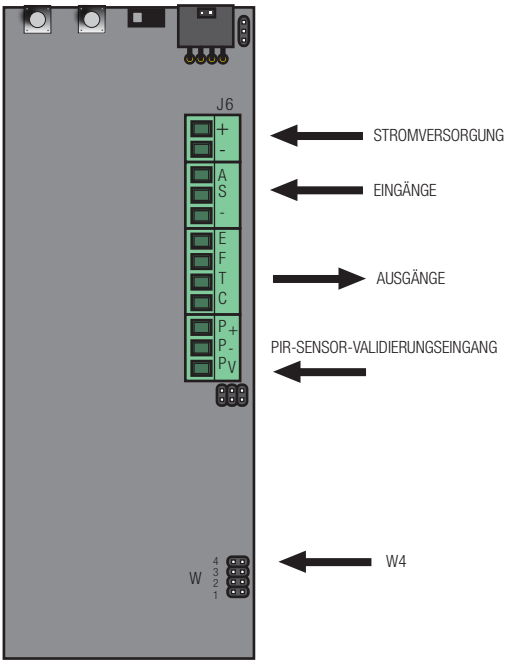


1	Stromversorgung Netzanschlüsse
2	Netzversorgung
3	Erdung
4	Akkuhalter (Akkus nicht im Lieferumfang enthalten)



Beim Anschließen der Maschine an das Stromnetz wird empfohlen, das vorhandene Erdungskabel niemals zu trennen. Das Trennen oder Verändern vorhandener Kabel führt zum Erlöschen der Garantie und kann zu Problemen oder Unfällen im Zusammenhang mit der Temperaturregelung führen.

08 BESCHREIBUNG DER EINGANGS- UND AUSGANGSANSCHLÜSSE



EINGÄNGE

+ Eingang Stromversorgung
- Eingang Stromversorgung
ARM Scharfschaltung
SHOOT Schuss Eingang
- Negativ

AUSGÄNGE

EMPTY Leerer Beutel
FAULT Fehler Ausgang
TAMPER Anti-sabotage Ausgang
CONFIRM Schussbestätigung Ausgang

PIR-Sensor-Validierungseingang

P+ Pluspol Ausgang
P- Minuspol Ausgang / COM.
PV N.C. PIR

EINGÄNGE

+ 12V Versorgung
An diese Eingänge wird die Stromversorgung angeschlossen.

EINGANGSSIGNALE

A Durch Verbinden dieses Eingangs mit dem Pluspol wird FAST PUMP PRO PLUS aktiviert, die blaue LED an der Vorderseite leuchtet auf und sobald die Maschine die richtige Temperatur erreicht hat, ist sie schussbereit.

S Wenn dieser Eingang positiv ist und die FAST PUMP PRO PLUS heiß und scharfgeschaltet ist, startet die Nebelauslösung für die eingestellte Zeit. Im Alarmfall stoppt die Nebelauslösung durch Öffnen des ARM-Eingangs sofort, auch wenn die eingestellte Zeit nicht erreicht wurde.

VALIDIERUNGSEINGANG
Um diesen Eingang zu validieren, muss die Brücke W4 **bei ausgeschaltetem Gerät** eingesetzt werden.
Dieser Eingang erzeugt automatisch eine UND-Funktion mit Eingang S. Wenn ein Eingang den Schussbefehl empfängt, gibt der Generator keinen Nebel ab, wenn innerhalb einer Minute kein Befehl eingeht. Dies gilt auch für den zweiten Eingang.

P+ Ausgang positiv zur Stromversorgung eines Validierungssensors oder eines Fernbedienungsempfängers, max. 300 mA.

P- Ausgang negativ zur Stromversorgung eines Validierungssensors oder eines Fernbedienungsempfängers, max. 300 mA.

PV Validierungseingang. An diesen Eingang kann ein Validierungssensor mit einem (N.C.) Öffnerkontakt angeschlossen werden, der mit der Klemme P- verbunden ist.

Der PV-Eingang kann an externe Geräte wie PIR- oder Türsensoren angeschlossen werden und dient als zusätzlicher Schussvalidierungseingang. Bei aktivierter PV-Funktion ist durch Schließen des Jumpers W4 die Nebelabgabe NUR möglich, wenn die Befehle „SHOOT“ und „PV“ in beliebiger Reihenfolge innerhalb eines Zeitintervalls von höchstens 60 Sekunden empfangen wurden. Nach dem Schuss unter diesen Bedingungen werden beide Eingänge für zwei Minuten gesperrt, um Fehlauslösungen zu vermeiden.

AUSGÄNGE

E Dieser Ausgang (NPN-Open-Collector) schließt in gegen Minus, wenn der Beutel leer ist. Dieser Ausgang closes towards (NPN-Open-Collector) schließt in negativer Richtung, wenn die Nebelmaschine mindestens 100 Sekunden lang Nebel abgegeben hat oder der Beutel leer ist. Das Signal wird von einem Sensor aktiviert, der das Fehlen von Flüssigkeit direkt während des Schusses erkennt. Das Signal für leeren Beutel wird erst durch einen RESET (siehe Abschnitt 13) deaktiviert. Daher erkennt die FAST 6000 PUMP PRO PLUS WIDE einen leeren Beutel direkt nach dem Schuss, wenn dieser nicht eingesetzt ist oder sich ein leerer Beutel darin befindet.

F Dieser Ausgang (NPN Open Collector) schließt gegen Minus, wenn eine Störung (z. B. leere Akkus, Störung der Stromversorgung oder Störung der Temperaturregelung) vorliegt, die die Funktion des Geräts beeinträchtigt und eine technische Maßnahme erfordert. Die Fehlermeldung aufgrund einer fehlenden Stromversorgung hat eine Verzögerung von 20 Minuten.

T Dieser Ausgang (NPN Open Collector) schließt gegen Minus, wenn Sie die Beuteltür öffnen oder wenn der Beschleunigungssensor eine plötzliche Bewegung erkennt (z. B. das Ablösen aus der Wand).

C Dieser Ausgang (NPN-Open-Collector) schließt erst dann gegen Minus, wenn das System die eingestellte Zeit lang Nebel abgegeben hat. Das Signal bleibt 10 Sekunden lang aktiv. Wird die Nebelauslösung unterbrochen (z. B. durch Unterbrechung des ARM-Befehls, Erschöpfung der Flüssigkeit oder fehlende thermische Autonomie), ändert dieser Ausgang seinen Zustand nicht.

Bemerkung: Bei 120-V-Modellen verfügt dieser Ausgang über eine Sicherheitsfunktion. Er dient zur Steuerung eines Relais, das die Stromzufuhr zum Heizwiderstand bei schwerwiegenden Fehlerzuständen unterbricht. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem lokalen Händler.

Denken Sie daran, alle drei Ausgänge an eine Alarmzentrale oder eine elektronische Schalttafel anzuschließen, die alle Informationen in Echtzeit einsehen und entsprechende Maßnahmen ergreifen kann. Um eine versehentliche Aktivierung mit anschließendem Nebelausstoß zu vermeiden, sind die Eingänge negativ gesichert. Daher führt das Trennen eines Kabels nicht zur Aktivierung. Daher ist es notwendig, die Zuverlässigkeit der Anschlüsse sorgfältig zu prüfen und die Kabel zur Schalttafel zu schützen, um das Risiko versehentlicher Beschädigungen zu vermeiden.

Die folgenden Diagramme und Beispiele dienen lediglich dem besseren Verständnis der Funktionsweise der Ein- und Ausgänge. Keines der folgenden Diagramme stellt ein einzelnes, durchzuführendes Schema dar, da die Referenznorm EN 50131-8:2019 genaue Vorgaben enthält und die Einhaltung der Norm nur durch die Nutzung aller Ein- und Ausgänge auf der Leiterplatte möglich ist.

A Beispiel für den Anschluss von FAST 6000 PUMP PRO PLUSWIDE-Eingängen an die Ausgänge eines Standard-Alarmsystems

B Beispiel für den Anschluss von FAST 6000 PUMP PRO PLUS WIDE-Eingängen an eine Alarmanlage mit Relaisausgängen

C Beispiel für den Anschluss von FAST 6000 PUMP PRO PLUS WIDE-Eingängen an die Ausgänge einer Alarmanlage mit Open-Collector-Ausgängen

D Beispiel für den Anschluss von FAST 6000 PUMP PRO PLUS WIDE-Ausgängen zur Ansteuerung von LEDs und/oder Relais

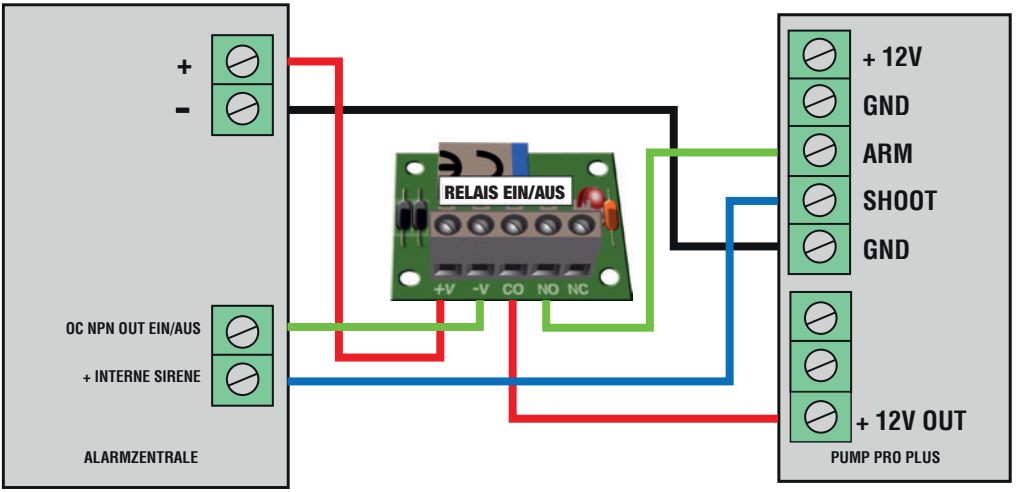
E Beispiel für den Anschluss von FAST 6000 PUMP PRO PLUS WIDE-Ausgängen an die Eingänge einer normalerweise geöffneten Alarmanlage

F Beispiel für den Anschluss von FAST 6000 PUMP PRO PLUS WIDE-Ausgängen an die symmetrischen Eingänge einer Diebstahlsicherung

G Beispiel für den Anschluss von FAST 6000 PUMP PRO PLUS WIDE-Ausgänge mit Diebstahlschutzanschluss

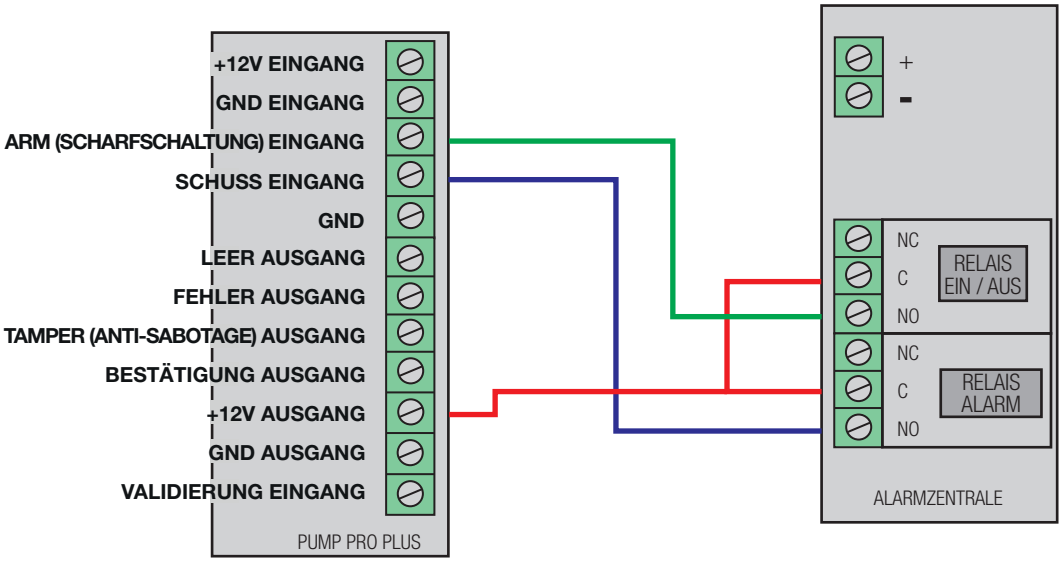
H Beispiel für den Anschluss von FAST 1500 PUMP PRO PLUS-Ausgängen an eine Relaiskarte.

A - Beispiel für den Anschluss von FAST 1500 PUMP PRO PLUS-Eingängen mit Ausgängen eines Standard-Alarmsystems



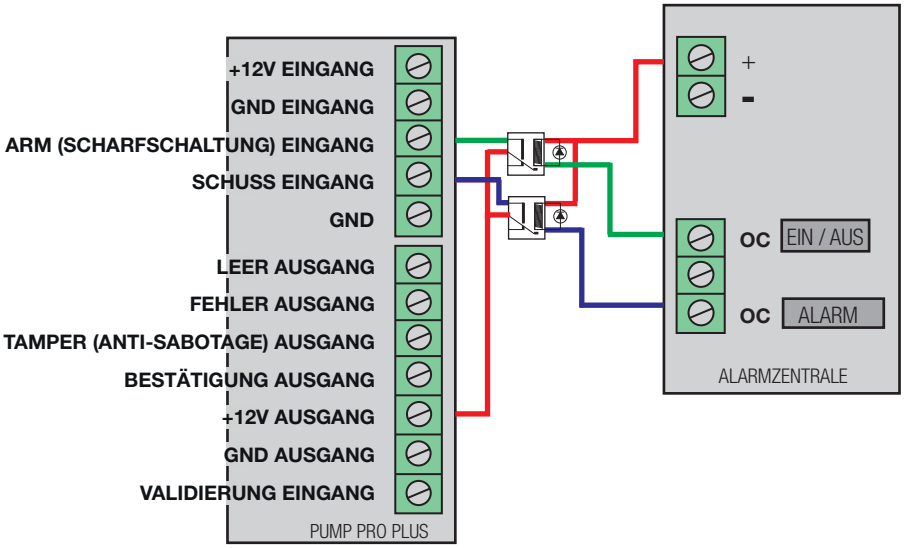
Im obigen Diagramm versorgt die Steuereinheit beispielsweise UR Fog mit 11 bis 14 V DC und max. 250 mA.
Der EIN/AUS-Ausgang dieses Alarms ist ein offener NPN-Collektor. Er ist bei ausgeschaltetem System geöffnet und bleibt bei eingeschaltetem System stabil gegen Minus geschlossen.
Der Alarmausgang des Alarms ist normalerweise offen und wird während der Alarmzeit positiv.

B - Beispiel für den Anschluss von FAST 6000 PUMP PRO PLUS WIDE-Eingängen an einen Alarm mit Relaisausgängen



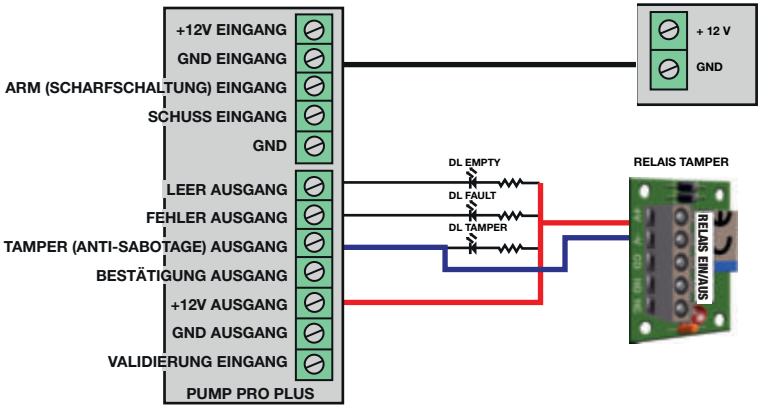
Der EIN/AUS-Ausgang dieser Alarmzentrale ist ein offenes Relais, wenn das System ausgeschaltet ist, und bleibt stabil auf Plus geschlossen, solange das System eingeschaltet ist.

C - Beispiel für den Anschluss von FAST 6000 PUMP PRO PLUS WIDE-Eingängen an die Ausgänge eines Alarms mit Open Collector



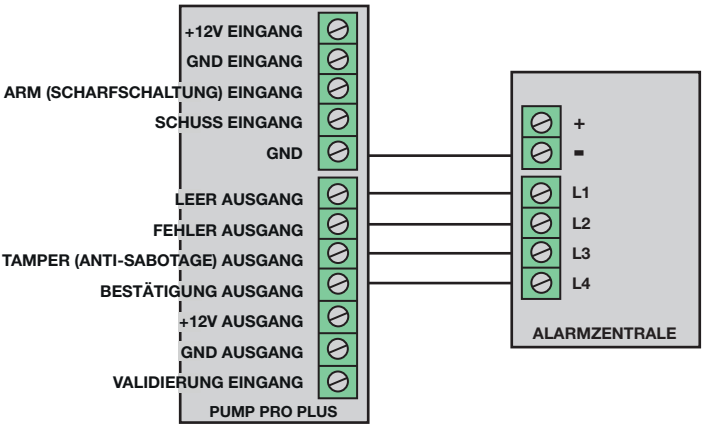
Im Vergleich zu Diagramm B verfügt diese Alarmzentrale ausschließlich über Open-Collector-Ausgänge.
Am einfachsten ist es, mit zwei Relais eine Verbindung ähnlich der im vorherigen Diagramm dargestellten herzustellen.

D - Beispiel für den Anschluss von FAST 6000 PUMP PRO PLUS WIDE-Ausgängen zum Ansteuern von LEDs und/oder Relais



Bei leerem Beutel leuchtet die EMP-LED (EMPTY).
Bei einer Störung leuchtet die FLT-LED (FAULT).
Beim Öffnen der Beuteltür schaltet neben der TPR-LED (TAMPER) auch das Relais.
Die maximale Stromstärke der Ausgänge beträgt 100 mA.

E - Beispiel für den Anschluss von Ausgängen der FAST 6000 PUMP PRO PLUS WIDE mit Eingängen eines normalerweise geöffneten (N.O.) Alarms

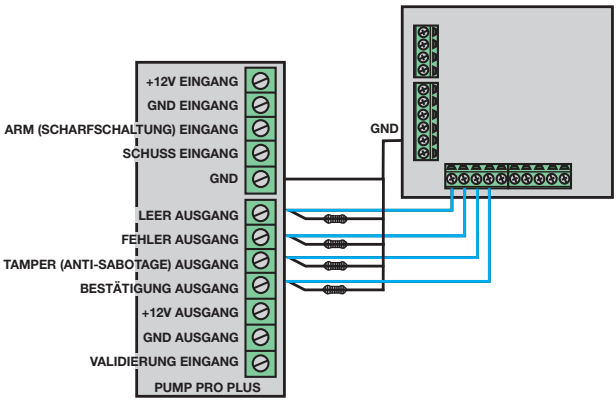


Die im Diagramm dargestellten Ausgänge sind nicht immer erforderlich, sondern nur in Fällen, in denen die Spannung des Pull-up-Widerstands niedriger ist als die der Stromversorgung.

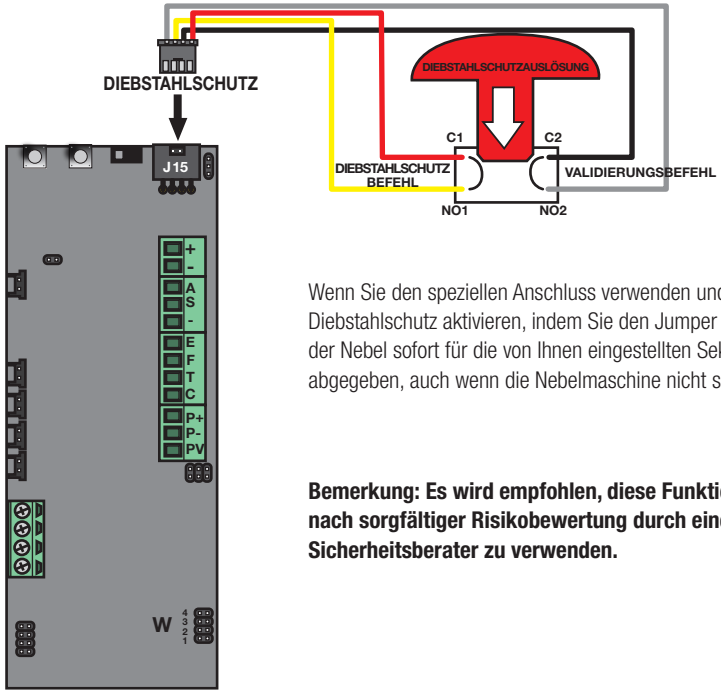
Die UR FOG Ausgänge sind normalerweise geöffnet (N.O.) und mit den normalerweise geöffneten Eingangszonen der Alarmzentrale verbunden.

F - Beispiel für den Anschluss von FAST 6000 PUMP PRO PLUS-Ausgängen mit symmetrischen Eingängen einer Diebstahlsicheru

In diesem Diagramm wird durch Einsetzen eines Widerstands mit dem von der verwendeten Alarmzentrale geforderten Wert in das UR Fog-Terminal mit nicht genutzten Ausgängen der Zentrale der korrekte Widerstand angezeigt. Nach der Aktivierung eines Ausgangs erfolgt ein Pulldown, der den Alarm in der entsprechenden Zone auslöst.



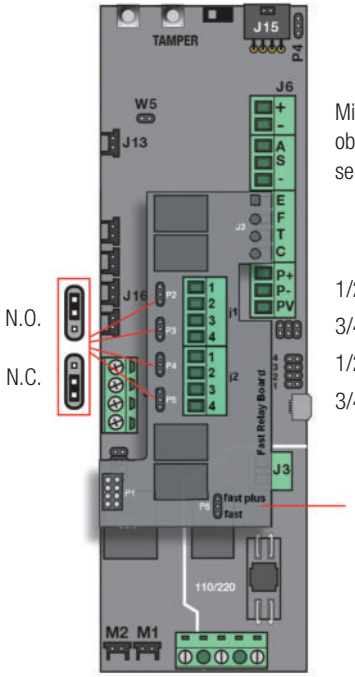
G - Beispiel für den Anschluss von FAST 6000 PUMP PRO PLUS WIDE-Ausgänge mit Diebstahlschutzanschluss



Wenn Sie den speziellen Anschluss verwenden und die Option Diebstahlschutz aktivieren, indem Sie den Jumper W2 schließen, wird der Nebel sofort für die von Ihnen eingestellten Sekunden (Absatz 13) abgegeben, auch wenn die Nebelmaschine nicht scharfgeschaltet ist.

Bemerkung: Es wird empfohlen, diese Funktion erst nach sorgfältiger Risikobewertung durch einen Sicherheitsberater zu verwenden.

H - Beispiel für den Anschluss der Ausgänge von FAST 6000 PUMP PRO PLUS WIDE mit Relaiskarte

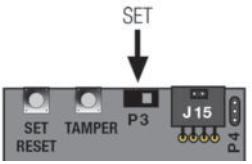


Mit den Jumpern p2/p3/p4/p5 kann ausgewählt werden, ob der Kontakt normal geöffnet oder normal geschlossen sein soll.

1/2 Leerkontakt
3/4 Fehlerkontakt
1/2 Sabotagekontakt
3/4 Schussbestätigungskontakt

P6-Jumper sollte in der Fast-Plus-Position bleiben

11 EINSTELLUNG DER AUSLÖSUNGSDAUER UND NEBELFLUSSRICHTUNG



Um die Auslösungszeit einzustellen, öffnen Sie die Beutelfachtür oben auf der Leiterplatte, mit Blick auf die Platine. Verschieben Sie den Jumper oben auf der Platine (mit Blick auf die Platine) in die linke Position P3 (näher an den Tasten S1/S2). Halten Sie anschließend die Taste „SET“ S1 gedrückt. Sechs LEDs auf der Vorderseite blinken, wobei jedes Blinken eine Sekunde entspricht. Drücken Sie die Taste erneut, wird die Auslösungszeit nicht zur zuvor eingestellten Zeit addiert, sondern beginnt bei null.

Hinweis: Stellen Sie vor dem Öffnen der Seitentür sicher, dass die Zentrale auf “Servicemodus” (Service) eingestellt ist, damit das Öffnen des Sabotage- oder Manipulationsschutzkreises keinen Schuss auslöst.

Hinweis: Um die Maschinen richtig zu dimensionieren, muss sichergestellt werden, dass die Sättigung des Bereichs schneller erfolgt als der für den Diebstahl vorgesehene Zeitraum.

EMPFOHLENE SCHUSSZEITEN IN SEKUNDEN, JE NACH VOLUMEN DES ZU SCHÜTZENDEN RAUMS (m^3)

Die Nebelsysteme FAST 6000 PUMP PRO PLUS WIDE erzeugen Nebel pro Schuss für maximal 70 Sekunden. Die maximale Menge von 14 ml/s reicht für eine Fläche von ca.1500 m^3 .
Die Schusszeit kann sich je nach Standort, Düsentyp, Temperatur und Luftdruck, Nebeldichte und Beleuchtung im Zielbereich verlängern oder verkürzen. Beispielsweise muss die Schusszeit ab einer Höhe von 5 m integriert werden, ab 7 m verdoppelt sich jeder zusätzliche Meter.

(HxLxP) x D x V x R x I

HxLxP-------- Höhe x Breite x Tiefe des zu schützenden Bereichs
D---------- Dichte des erzeugten Nebels
V---------- Temperatur und Luftdruck
R---------- Akzeptabler Rest im Falle der Sättigung des V-Parameters
I---------- Intensität des Oberflächenlichts

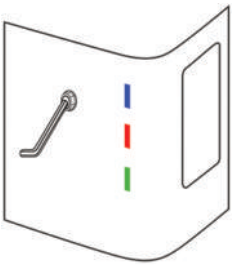
Die folgenden Tabellen geben den empfohlenen Nebelausstoß im Verhältnis zur Anzahl der Sekunden des Aufnahmesets unter durchschnittlichen Bedingungen hinsichtlich Temperatur, Luftdruck und Luftfeuchtigkeit an.

AUSSTOßTABELLE FAST 6000 PUMP PRO PLUS WIDE

m^3 zu schutzen	Auslösung in Sek.	m^3 zu schutzen	Auslösung in Sek.	m^3 zu schutzen	Auslösung in Sek.
21 (63*)	1	525 (1575*)	25	1029 (3087*)	49
42 (126*)	2	546 (1638*)	26	1050 (3150*)	50
63 (189*)	3	567 (1701*)	27	1071 (3213*)	51
84 (252*)	4	588 (1764*)	28	1092 (3276*)	52
105 (315*)	5	609 (1827*)	29	1113 (3339*)	53
126 (378*)	6	630 (1890*)	30	1134 (3402*)	54
147 (441*)	7	651 (1953*)	31	1155 (3465*)	55
168 (504*)	8	672 (2016*)	32	1176 (3528*)	56
189 (567*)	9	693 (2079*)	33	1197 (3591*)	57
210 (630*)	10	714 (2142*)	34	1218 (3654*)	58
231 (693*)	11	735 (2205*)	35	1239 (3717*)	59
252 (756*)	12	756 (2268*)	36	1260 (3780*)	60
273 (819*)	13	777 (2331*)	37	1281 (3843*)	61
294 (882*)	14	798 (2394*)	38	1302 (3906*)	62
315 (945*)	15	819 (2457*)	39	1323 (3969*)	63
336 (1008*)	16	840 (2520*)	40	1344 (4032*)	64
357 (1071*)	17	861 (2583*)	41	1365 (4095*)	65
378 (1134*)	18	882 (2646*)	42	1386 (4158*)	66
399 (1197*)	19	903 (2709*)	43	1407 (4221*)	67
420 (1260*)	20	924 (2772*)	44	1428 (4284*)	68
441 (1323*)	21	945 (2835*)	45	1449 (4347*)	69
462 (1386*)	22	966 (2898*)	46	1470 (4410*)	70
483 (1449*)	23	987 (2961*)	47	2000 (6000*)	80
504 (1512*)	24	1008 (3024*)	48		

* Industriestandard wie bei anderen Herstellern

Der Wert in der ersten Spalte gibt das Volumen des zu schützenden Raumes an, die jeweilige Emissionsdauer in Sekunden in der zweiten Spalte. Der Wert in m³ variiert je nach gewünschter Dichte. Der erste Wert in der zweiten Spalte ermöglicht die maximale empfohlene Dichte, um die Abwesenheit von Rückständen zu gewährleisten, während der zweite Wert die empfohlene Mindestsichtweite gemäß CENELEC-Norm angibt. Eine höhere Sichtweite würde den Nebel überflüssig machen. An Orten, an denen geringe Rückstände kein Problem darstellen, kann die Auslösungsdauer erhöht werden. Bitte beachten Sie: Je höher der freigesetzte Nebel, desto länger dauert die Wiederherstellung der Sicht. Hohe Nebelkonzentrationen über den empfohlenen Grenzwerten können Rückstände hinterlassen. Rückstände verschwinden in der Regel innerhalb von 24/48 Stunden von selbst. Andernfalls genügt die Verwendung eines feuchten Tuchs, da der Nebel wasserlöslich ist. Um eine durchschnittliche Sichtweite von 1 Meter nach 60 Sekunden zu erreichen, wie in der Norm festgelegt, die von allen Herstellern von Nebelgeneratoren als Referenz verwendet wird, muss die Anzahl der Bestrahlungsdauern um die Hälfte reduziert werden.



NEBELFLUSSRICHTUNG

Um die richtige Richtung des Nebelflusses zu gewährleisten, empfiehlt es sich, einen Schraubendreher mit dem Durchmesser des Lochs einzuführen und die Düse ohne Gewalt in die richtige Nebelaustrittsrichtung auszurichten. So können Sie die Richtung deutlich erkennen und die Düse beim Festziehen an Ort und Stelle halten. Zum Auf- und Abschrauben der Düse sollten Sie eine Zange verwenden, um die Beschichtung nicht zu beschädigen. Die Düse nicht zu fest anziehen. Es reicht aus, wenn sich die Teflon-Düse nicht bewegt. Richten Sie den Nebelstrahl nicht auf Objekte und Wände in weniger als 2 Metern Entfernung oder auf den Boden, wenn die Düse in einer Höhe von weniger als 2,50 Metern installiert ist (von einer Bodenmontage wird abgeraten).



WARNUNG! Nach dem Nebelausstoß ist die Düse einige Minuten lang sehr heiß. VERBRENNUNGSGEFAHR BEI BERÜHRUNG mit bloßen Händen

12 ANTI-SABOTAGE DÜSE

Die Düse wird mit einem geringen Luftstrom auf Verstopfung geprüft, während ein Sensor den Druck im internen Kreislauf misst.
Erkennt der Sensor einen Anstieg des Innendrucks, deutet dies auf eine Verstopfung in der Düse hin.
In diesem Fall wird der Anti-Sabotage Ausgang aktiviert. Der Summer gibt einen schnellen Ton aus, während die roten LEDs blinken.
Dieser Alarmzustand bleibt bestehen, bis das System deaktiviert und erneut aktiviert wird.

Da der kleine Kompressor, der den Luftstrom erzeugt, Vibrationen erzeugt, wird er nur in folgenden Fällen aktiviert:

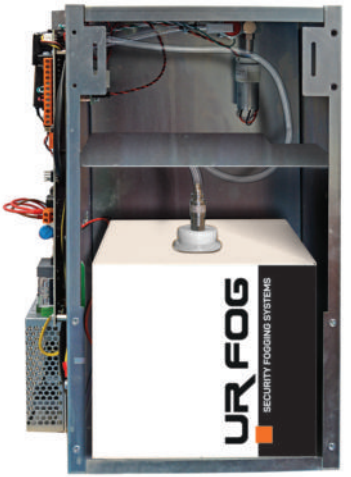
- Wenn Sie die Zurücksetzung-Taste länger als 5 Sekunden drücken, wird zusätzlich zum Ausschalten der Motoren ein 15-minütiger Überwachungszyklus gestartet, um die Blockierung zu simulieren und die korrekte Funktion zu überprüfen.

- Sobald das System scharfgeschaltet ist, beginnt der Überwachungszyklus. Dieser Zyklus ist der wichtigste, da es nach der Deaktivierung des Systems wahrscheinlich einfacher war, sich der Maschine zu nähern und die Düse zu blockieren. Nach 15 Minuten schaltet sich der Kompressor automatisch ab. Wird das System deaktiviert und erneut scharfgeschaltet, startet der Zyklus erneut für 15 Minuten.

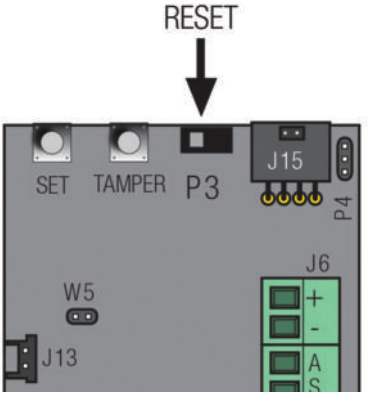
- Nach der Nebelauslösung ist der Bereich, in dem die Maschine installiert ist, normalerweise zuletzt von der Sicht eingeschränkt. Daher bleibt der Generator nach der Nebelauslösung anfällig, was dem Alarmauslöser die Möglichkeit bietet, Sabotageversuche zu unternehmen. Aus diesem Grund wird der Kompressor nach der Nebelauslösung für 15 Minuten aktiviert.



Blockieren Sie die Düse nicht, wenn der Generator eingeschaltet ist und sich der Beutel im Gerät befindet.



Stecken Sie den Beutel ins Beutelfach wie im Foto gezeigt in.

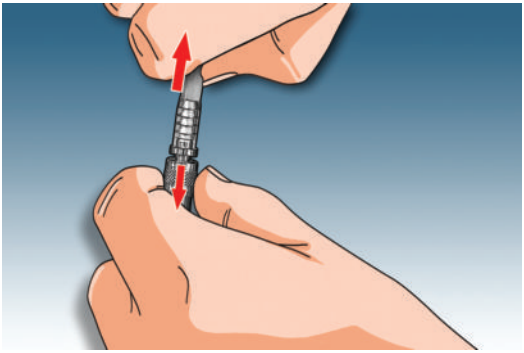


Um die Zurücksetzung durchzuführen, muss sich der Jumper P3 in der richtigen Position befinden, wie im Bild zu sehen.

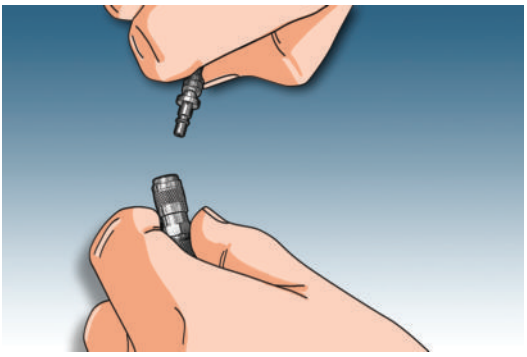
Anschließend stecken Sie dann den Metallstecker ein, bis Sie ein „Klicken“ hören, wie in den Abbildungen auf Seite 17 gezeigt. (Metallstecker) Die Firmware des Geräts ermittelt die verbleibende Flüssigkeitsmenge durch schrittweise Subtraktion der pro Schuss abgegebenen Menge. Daher müssen die Zähler bei der ersten Installation und bei jedem Beutelwechsel durch Drücken der Taste “SET” im Reset-Modus zurückgesetzt werden.
Wenn nach einer Auslösung, das Reservesignal aktiv ist (rote LED an der Vorderseite des Geräts), muss schnellstmöglich eingegriffen werden, um den Flüssigkeitsbeutel auszutauschen und so eine teilweise oder unvollständige Abgabe zu vermeiden. Zum Austauschen des Beutels muss der vorhandene Beutel entfernt und durch ein Modell mit gleicher Kapazität ersetzt werden. Nach Abschluss des Austauschs muss der Zähler der Auslösungssekunden durch Drücken der Taste “SET” auf der Hauptplatine zurückgesetzt werden, nachdem überprüft wurde, dass der Wahlschalter P3 in den geschlossenen Positionen 2 und 3 steht (von vorne gesehen nach links). Die Taste “SET” für die RESET-Funktion wurde auf der Platine im Beutelfach repliziert, das über die Seitentür zugänglich ist, sodass das Frontgitter nicht entfernt werden muss.

Hinweis: Beim Schließen der Tür ertönt ein Summer, der bestätigt, dass der Sabotagekontakt geschlossen ist.

Achtung: Stellen Sie vor dem Öffnen der Seitentür sicher, dass sich die Alarmzentrale im Servicemodus befindet, damit das Öffnen des Sabotage- oder Sabotageschutzkreises keinen Alarm auslöst.



Metallstecker



Metallstecker

10 BEDEUTUNG DER FRONT-LEDs

SCHARFSCHALTUNG FEHLER

BLAUE LED

Wenn EIN: Die Maschine ist scharfgeschaltet und, wenn heiß, schussbereit.
Beim Blinken: etwas stimmt nicht (siehe Abschnitt 16 “FEHLER UND MÖGLICHE LÖSUNGEN”)

LEER RESERVE

ROTE LED

Wenn EIN: Der Beutel ist leer oder befindet sich in Reserve.
Beim Blinken: etwas stimmt nicht (siehe Abschnitt 16 “FEHLER UND MÖGLICHE LÖSUNGEN”)

AUFHEIZEN

GRÜNE LED

Wenn EIN: Die Maschine ist heiß und bereit für den Nebelausstoß.
Beim Blinken: Der Heizvorgang läuft. In diesem Schritt heizt das Gerät, ist aber noch nicht schussbereit.

Wenn die blaue LED blinkt und gleichzeitig ein Dauerton vom Summer ertönt, liegt ein Problem vor. Siehe Abschnitt 16

Das Symbol „Leerer Beutel“ bedeutet auch „RESERVE“.
Es bedeutet, dass die Maschine seit dem letzten Zurücksetzen des Beutels mindestens 50 % der geschätzten Reichweite des Beutels verbraucht hat.
Die Maschine hat bereits 35 Sekunden lang geschossen.

14 WARTUNG

UR FOG Nebelgeneratoren benötigen keine besondere Wartung. Es wird jedoch empfohlen, die regelmäßige jährliche Überwachung durch qualifiziertes und autorisiertes Personal durchzuführen.
Dabei sind folgende Punkte zu berücksichtigen:

1) Überprüfen Sie den einwandfreien Zustand des Netzteils und der Akku
2) Überprüfen Sie die Verriegelung der Düsenhülse
3) Überprüfen Sie die Gesamtheit der Düsenkugel
4) Überprüfen Sie die Luftdichtheit des Stromkreises und die Funktion des Schalters
5) Jährlich die Funktion der Flüssigkeitspumpe überprüfen
6) Erstellung des Interventionsberichts und Ausstellung der Konformitätserklärung gemäß Verordnung 37/08 im Falle der Bereitstellung.

Überprüfen Sie die Effizienz des Netzteils und der Akku
Stellen Sie sicher, dass die Spannung des Netzteils im Leerlauf (bei abgeklemmter Akku) 13,8 V beträgt. Weicht die Spannung ab, regulieren Sie sie mit dem Trimmer am Netzteil. Überprüfen Sie die Effizienz der Akku (sie darf nicht heiß oder aufgebläht sein). Aufgrund der starken und langen Belastung während des Schusses ohne Netzstrom wird empfohlen, die Akku alle zwei Jahre auszutauschen.

Gesamtheit der Düsenkugel
Stellen Sie sicher, dass die Düsenöffnung zylindrisch ist. Die durchschnittliche Lebensdauer der Düsenkugel hängt von der Anzahl und Dauer der Schüsse ab und beträgt etwa 8 Liter Flüssigkeit.

Überprüfung des pneumatischen Kreislaufs und des Druckregelsystems
DIE PRÜFUNG KANN NUR VON QUALIFIZIERTEM PERSONAL DURCHGEFÜHRT WERDEN



Vor dem Test der Druckregelung ist Folgendes erforderlich:
– Entfernen Sie den Beutel.
– Stellen Sie sicher, dass die Düse kalt ist.
– Stellen Sie sicher, dass die Düsensabotagepumpe aktiviert ist.

Der pneumatische Dichtungstest muss innerhalb weniger Sekunden nach dem Einschalten der Pumpe zur Düsenmanipulationskontrolle durchgeführt werden, da die Düsentemperatur schnell ansteigt und Temperaturen erreicht, die schwere Verbrennungen verursachen können.
Die aus der Düse austretende Luft ist über 200 °C heiß.

ES WIRD EMPFOHLEN, HANDSCHUHE ZU TRAGEN

1 – Verstopfen Sie die Düse mit einem weichen, isolierenden Material (z. B. einem Radiergummi).
2 – Halten Sie die Düse verstopft, drücken Sie die Taste P3, die Sie zuvor in die Zurücksetzung-Position gebracht haben (siehe Abschnitt 14), und halten Sie sie gedrückt, bis die Pumpe hörbar aktiviert wird.
3 – Warten Sie, bis der Summer ertönt (max. 30 Minuten).
4 – Entfernen Sie die Verstopfung, indem Sie Ihre Hand schnell wegnehmen, um den Kontakt mit der heißen Luft zu vermeiden. Der Summer muss verstummen.
- Wenn Sie den Summer nach 30 Sekunden nicht hören, liegt möglicherweise ein Fehler im Stromkreis vor. Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.
- Wenn der Summer nach dem Entfernen der Obstruktion nicht verstummt, liegt eine Verstopfung vor. Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

Jährlich die Funktion der Pumpe überprüfen
Der Test kann durchgeführt werden, indem der Nebelgenerator schießt. Wenn Sie während der eingestellten Zeit nicht schießen möchten, können Sie die Maschine einfach deaktivieren. Der Schuss wird dann sofort gestoppt.

15 ZURÜCKSETZUNG NACH FEHLERZUSTÄNDEN

Dieses Verfahren ist nützlich, um Fehlinterpretationen von Fehlern, die durch Stromschläge oder schwerwiegende Probleme mit der Stromversorgung verursacht wurden, von Problemen mit dem Wärmekreislauf zu unterscheiden.

1) Eine schwerwiegende Störungsmeldung tritt in der ersten Phase auf, wenn der Summer 20 Minuten lang einen Dauerton ausgibt und die blaue LED blinkt. Der Ausgang „FEHLER“ schaltet sofort um (nachdem der Generator getrennt und wieder angeschlossen wurde, können Sie direkt mit Punkt 3 fortfahren).

2) Nach 20 Minuten verstummt der Summer, die blaue LED blinkt weiter und der Fehlerausgang bleibt geschlossen. Diese Phase bleibt dauerhaft bestehen, bis die Maschine vollständig deaktiviert ist.

3) Wenn Sie die Maschine wieder anschließen, blinken die blauen und roten LEDs abwechselnd, und es ertönt kein Ton. Diese Phase dauert bis zu 30 Minuten. Anschließend wird der Ausgang “FAULT” zurückgesetzt und der Generator nimmt den Betrieb wieder auf. Wenn der Generator während dieses Vorgangs getrennt wird, beginnt die Zeit beim erneuten Anschließen erneut von vorne und beträgt 30 Minuten.

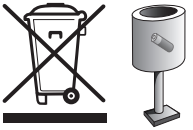
Wenn der Generator nach Abschluss dieses Vorgangs wieder normal funktioniert, ist kein weiterer Betrieb erforderlich. Wenn der Fehler innerhalb der folgenden 20 Minuten erneut auftritt, muss eine Überprüfung durch das Kundendienstzentrum durchgeführt oder die Maschine an das Werk zurückgeschickt werden.

FEHLER GEFUNDEN	MÖGLICHE URSACHE	MÖGLICHE LÖSUNG
Wenn Sie die Maschine scharfschalten, hören Sie ein inneres Summen, wie von einem Motor.	Der Kompressor prüft, ob der Nebelausstoßkreislauf blockiert ist.	Wenn die Maschine scharfgeschaltet ist, überwacht der Kompressor die Düse 15 Minuten lang. Nach dieser Zeit wird er automatisch deaktiviert. Wird das Nebelsystem deaktiviert, läuft der Kompressor nach Ablauf der 15 Minuten weiter. Wird die Maschine deaktiviert und anschließend wieder scharfgeschaltet, beginnt die Zählung erneut bei Null.
Wenn Sie das Nebelsystem scharfschalten, tritt ein geringer Nebelstrom aus der Düse aus, auch wenn die Maschine noch nie zuvor gesprüht hat.	Während der Testphase im Werk prüfen wir auch die Nebelqualität aller produzierten Systeme. Eine geringe Menge Nebelflüssigkeit verbleibt in den Leitungen.	Dieser Nebelausstoß tritt nur bei der ersten Aktivierung auf und nimmt mit jeder weiteren Aktivierung sichtbar ab, bis er vollständig verschwindet. Nach einer eventuellen Demontage und Neuinstallation oder nach dem Transport der Maschine kann bei den ersten Aktivierungen erneut ein leichter Nebelausstoß auftreten.
Die drei LEDs an der Vorderseite blinken und der Summer gibt pro Minute einen Piepton aus.	Die Spannung am +12-V-Eingang ist zu niedrig oder zu hoch.	Überprüfen Sie die externe Stromversorgung oder die Alarmeinheit.
Der Summer gibt pro Minute zwei Pieptöne aus.	Schwache Akku, aber möglicher Schuss.	Akku prüfen/austauschen - Siehe Abschnitt WARTUNG
Der Summer gibt pro Minute drei Pieptöne aus.	Schwache Akku, aber Schuss möglich.	Akku prüfen/austauschen - Siehe Abschnitt WARTUNG
Der Summer gibt eine Minute lang 10 kontinuierliche Pieptöne ab.	Akku nicht vorhanden.	Akku einsetzen
	Stecker nicht richtig eingesteckt.	Den Stecker entfernen und wieder einstecken.
	Stellen Sie sicher, dass Jumper W5 eingesteckt ist.	Jumper W5 einlegen.
Die Maschine ist scharfgeschaltet (blaue LED leuchtet), schießt aber nicht.	Die vordere ROTE LED leuchtet.	Die Beutel-Zurücksetzung wurde nicht durchgeführt. Zurücksetzen wie in Abschnitt 15 beschrieben.
		Beutel ist in Reserve oder leer – Beutel wechseln wie in Abschnitt 15 beschrieben.
	Die vordere GRÜNE LED blinkt.	Der Wärmetauscher hat die Mindesttemperatur zum Aufheizen noch nicht erreicht. Warten Sie, bis die LED nicht mehr blinkt. Standardheizzeit: 60 Min.
	Verdrahtungsfehler	Stellen Sie sicher, dass nach der Aktivierung des Alarms an den Anschlüssen zwischen GND (5) und SHOOTS (4) mindestens 12 V anliegen.

FEHLER GEFUNDEN	MÖGLICHE URSACHE	MÖGLICHE LÖSUNG
BLAUE LED blinkt.	Überspannungsschutz (120/230 V)	Versuchen Sie eine Zurücksetzung. Siehe Abschnitt 15. Falls die Wiederherstellung nicht erfolgreich ist, kann die Leiterplatte beschädigt sein. Wenden Sie sich an den Kundendienst.
Der Summer gibt einen Dauerton aus.	Übertemperatur der Leiterplatte.	Stellen Sie sicher, dass die Maschine ausreichend belüftet ist. Siehe Abschnitt 15. Zum Zurücksetzen siehe Abschnitt 15.
BLAUE und ROTE LEDs blinken abwechselnd.	Störungen/Interferenzen oder Potenzialunterschiede zwischen Geräten.	Bei starken Störungen (z. B. Blitzeinschlag) kann ein Thermoelement-Messfehler auftreten. Führen Sie einen Reset durch. Siehe Abschnitt 15. Bei einer fehlgeschlagenen Wiederherstellung kann eine Potentialdifferenz oder ein Fehler vorliegen.
		Bei großen Anlagen oder bei mehreren Vernebelungssystemen, die an dieselbe Zentrale angeschlossen sind, kann es in seltenen Fällen zu Potenzialunterschieden zwischen den Geräten kommen und deren Entkopplung erforderlich sein.
	Fehler in der Thermoschleife	Möglicher Fehler: Thermoelement, Widerstand oder Sicherungskabel. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Wenden Sie sich an den Kundendienst.
Maschine lässt sich nicht scharfschalten. BLAUE LED leuchtet nicht.	Verdrahtungsfehler	Überprüfen Sie mit einem Tester am Terminal, ob bei eingeschalteter Alarmanlage eine Mindestspannung von 11 V zwischen GND (5) und ARM (3) anliegt.
Wenn Sie die Zurücksetzung-Taste drücken, hören Sie den Summer nicht. Die LED an der Vorderseite blinkt, aber die ROTE LED wird nicht zurückgesetzt.	Der Jumper P3 befindet sich in der Position “SET”.	**Achtung, in diesem Fall wird die Schussdauer auf Null zurückgesetzt** Beutelrückstellung – Absatz 13 Schießzeiteinstellung – Absatz 11
Beim Einstellen der Schussdauer ertönt der Summer nicht und die LEDs blinken nicht.	Der Jumper P3 steht in der Position “RESET”.	Informationen zum Einstellen der Aufnahmezeit finden Sie in Abschnitt 11.

17 GARANTIE

Die Garantie für UR Fog beträgt zwei Jahre und wird direkt über den Händler oder autorisierten Installateur abgewickelt. Wenden Sie sich daher bitte an Ihren Händler, um die Garantie in Anspruch zu nehmen. Legen Sie dazu eine Kopie des Kaufbelegs mit der Seriennummer des Geräts vor. Nicht von der Garantie abgedeckt sind: bewegliche Teile und/oder Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung entstehen, es sei denn, es liegt ein Herstellungsfehler vor. Flüssigkeiten und Beutel sind nicht von der Garantie abgedeckt.



Wir empfehlen, die Akkus zum Recycling in die entsprechenden Abfallbehälter zu werfen. Die darin enthaltenen Schwermetalle sind recycelbar.

Durch das Entfernen der Sicherheitsetiketten und das Öffnen der Maschine akzeptieren Sie die Bestimmungen dieses Handbuchs und der Website **www.urfog.com**

UR Fog srl: Via Toscana n. 38 - 10099 San Mauro Torinese - Italy
Telefon: +39 011 0133037
support@urfog.com

Sitz der Gesellschaft: Via Giacinto Collegno 11 - 10143 - Torino - Italy

STEMPEL DES HÄNDLERS/INSTALLATEURS
(Kontaktunternehmen für die Garantie)

Seriennummer _____

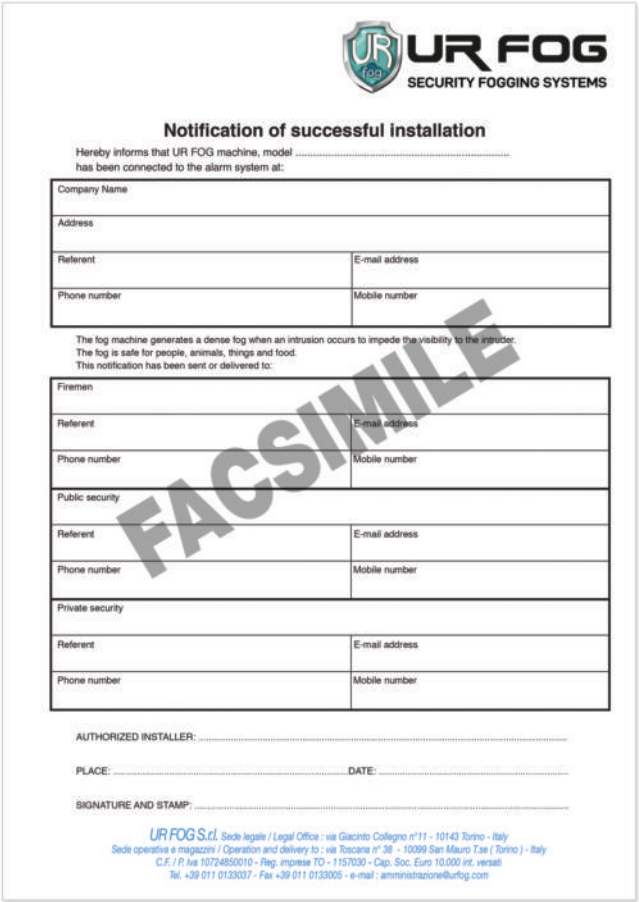
Installationsdatum _____

Unterschrift des Installateurs _____

Notieren Sie am Ende der Installation die Identifikationsnummer der Maschinen und das Installationsdatum und unterschreiben Sie in den dafür vorgesehenen Feldern.

DATUM	AKKUWECHSEL		BEUTELWECHSEL		UNTERSCHRIFT
	JA	NEIN	n.	NEIN	
	JA	NEIN	n.	NEIN	
	JA	NEIN	n.	NEIN	
	JA	NEIN	n.	NEIN	
	JA	NEIN	n.	NEIN	
	JA	NEIN	n.	NEIN	
	JA	NEIN	n.	NEIN	
	JA	NEIN	n.	NEIN	
	JA	NEIN	n.	NEIN	
	JA	NEIN	n.	NEIN	
	JA	NEIN	n.	NEIN	
	JA	NEIN	n.	NEIN	
	JA	NEIN	n.	NEIN	
	JA	NEIN	n.	NEIN	
	JA	NEIN	n.	NEIN	
	JA	NEIN	n.	NEIN	
	JA	NEIN	n.	NEIN	

Das Ausfüllen dieser Tabelle ist gesetzlich vorgeschrieben.



UR FOG
SECURITY FOGGING SYSTEMS

Notification of successful installation

Hereby informs that UR FOG machine, model .....
has been connected to the alarm system at:

Company Name	
Address	
Referent	E-mail address
Phone number	Mobile number

The fog machine generates a dense fog when an intrusion occurs to impede the visibility to the intruder.
The fog is safe for people, animals, things and food.
This notification has been sent or delivered to:

Firemen	
Referent	E-mail address
Phone number	Mobile number
Public security	
Referent	E-mail address
Phone number	Mobile number
Private security	
Referent	E-mail address
Phone number	Mobile number

FACSIMILE

AUTHORIZED INSTALLER: .....

PLACE: ..... DATE: .....

SIGNATURE AND STAMP: .....

UR FOG S.r.l. Sede legale / Legal Office : via Giacinto Collegno n°11 - 10143 Torino - Italy
Sede operativa e magazzini / Operation and delivery to : via Toscana n° 38 - 10099 San Mauro T.se (Torino) - Italy
C.F. / P. Iva 10724850010 - Reg. imprese TO - 1157030 - Cap. Soc. Euro 10.000 int. versati
Tel. +39 011 0133037 - Fax +39 011 0133005 - e-mail : amministrazione@urfog.com

HINWEIS ! Fordern Sie das PDF-Modul schriftlich an:
support@urfog.com